

# Pressespiegel



Saison 2021/22

Stand: 21.01.2022



## Handball

# Corona wirft Recken aus dem Rennen

Kurz vor der Abfahrt ins Trainingslager hat es die Recken getroffen. Mindestens ein Spieler hat sich mit Corona angesteckt. Das Team ist in häuslicher Isolation. ➔ 12



# Corona bremst auch die Recken aus

Trainingslager und Turnier abgesagt. Ein Fall bestätigt, mehrere Verdachtsfälle. Team in Quarantäne.

VON STEFAN DINSE  
UND MONJA NAGEL

**HANNOVER.** Die Koffer waren gepackt, die Kleinbusse standen zur Abfahrt in den Harz bereit. Die Recken hatten sich in der Swiss-Life-Hall versammelt, eine Einheit Krafttraining stand vor der Reise noch auf dem Programm. Dann aber kamen die aktuellen Corona-Testergebnisse: Die Bundesliga-Handballer der TSV Hannover-Burgdorf haben einen bestätigten Fall und drei weitere Verdachtsfälle. „Es war wohl nur eine Frage der Zeit, bis es auch uns treffen würde“, sagte Sportchef Sven-Sören Christophersen. Das Trainingslager in Ilsenburg haben die Recken kurzfristig

abgesagt, sämtliche Planungen sind über den Haufen geworfen. „Alles andere wäre verantwortungslos gewesen“, so Christophersen. Auch am Peugeot-Cup in Dessau am Sonntag wird die Mannschaft nicht teilnehmen. Drei Spiele waren geplant.

Das Turnier hätte im Anschluss an das Trainingslager stattfinden und zur Feinabstimmung für die Bundesliga-Rückrunde beitragen sollen. „Das ist sehr ärgerlich, aber nicht zu ändern. Die Absage ist alternativlos. Wir sind jetzt erst einmal in der Warteschleife und müssen abwarten, was die weiteren Tests ergeben“, sagt Trainer Christian Prokop. Die Mannschaft habe sich gefreut, nun

sei die Stimmung gedrückt, bemerkte der Coach: „Das wäre ein schönes Trainingslager geworden, alles war gut geplant und organisiert. Es hätte zur weiteren Orientierung gedient. So eine Maßnahme bringt ein Team außerdem immer weiter – sehr schade.“

Die gesamte Mannschaft ist nun in häuslicher Isolation – zum zweiten Mal nach insgesamt sogar fünf positiven Fällen im März 2021. Alle Spieler haben Booster-Impfungen bekommen und sind symptomfrei. „Wir hoffen, das bleibt auch so. Die Gesundheit geht vor“, so Christophersen. Am heutigen Freitag oder Samstag ist mit PCR-Ergebnissen zu rechnen. Danach erst wissen

die Recken, wie es mit dem Training weitergeht. Es wird wohl individuelle Pläne für daheim geben. „Inwiefern wir uns wieder handballerisch treffen können, müssen wir eben sehen“, sagt Prokop.

Zumindest einen kleinen Vorteil hat die Absage: Der Chefcoach kann jetzt in Ruhe die Begegnungen der Europameisterschaft schauen. Bisher konnten die Recken nur die deutschen Partien in voller Länge sehen, von den anderen Spielen bloß Zusammenfassungen. „Ich habe also noch nicht alles gesehen, beispielsweise von unseren Spielern wie Ivan Martinovic mit Kroatien oder Filip Kuzmanovski mit Nordmazedonien“, so Prokop, „das kann ich nun nachholen.“



**ALLE NACH HAUSE GESCHICKT: Trainer Christian Prokop (rechts) und die Recken sind ausgebremst worden.** Foto: Debbie Jayne Kinsey



# Corona erwischt die Recken

## Team in Quarantäne, Trainingslager fällt aus

**Hannover.** Die Koffer waren gepackt, die Kleinbusse standen zur Abfahrt in den Harz bereit. Die Recken hatten sich in der Swiss-Life-Hall versammelt, eine Einheit Krafttraining stand vor der Reise noch auf dem Programm. Dann aber kamen die aktuellen Corona-Testergebnisse: Die Bundesliga-Handballer der TSV Hannover-Burgdorf haben einen bestätigten Fall und drei weitere Verdachtsfälle. „Es war wohl nur eine Frage der Zeit, bis es auch uns treffen würde“, sagte Sportchef Sven-Sören Christophersen. Das Trainingslager in Ilsenburg haben die Recken kurzfristig abgesagt, sämtliche Planungen sind über den Haufen geworfen. „Alles andere wäre verantwortungslos gewesen“, so Christophersen. Auch am Peugeot-Cup in Dessau am Sonntag wird die Mannschaft nicht teilnehmen. Drei Spiele waren geplant.

Das Turnier hätte im Anschluss an das Trainingslager stattfinden und zur Feinabstimmung für die Bundesliga-Rückrunde beitragen sollen. „Das ist sehr ärgerlich, aber nicht zu ändern. Die Absage ist alternativlos. Wir sind jetzt erst einmal in der Warteschleife und müssen sehen, was die weiteren Tests ergeben“, sagt Trainer Christian Prokop. Die Mannschaft habe sich gefreut, nun sei die Stimmung gedrückt.

Das Team ist nun in häuslicher Isolation. Alle Spieler haben Booster-Impfungen bekommen und sind symptomfrei. „Wir hoffen, das bleibt auch so. Die Gesundheit geht vor“, so Christophersen. Am heutigen Freitag oder Samstag ist mit PCR-Ergebnissen zu rechnen.

Zumindest einen kleinen Vorteil hat die Absage des Kurz-Trainingslagers: Der Chefcoach kann jetzt in Ruhe die Begegnungen der Europameisterschaft schauen. Bisher konnten die Recken nur die deutschen Partien in voller Länge sehen, von den anderen Spielen bloß Zusammenfassungen. „Ich habe also noch nicht alles gesehen, beispielsweise von unseren Spielern wie Ivan Martinovic mit Kroatien oder Filip Kuzmanovski mit Nordmazedonien“, so Prokop, „das kann ich nun nachholen.“

*sdi*

## CORONA-EINSCHLAG

# Harz-Trainingslager fällt aus

Von **KURT HOFMANN**



Foto: IMAGO

Seit Donnerstagmittag ist die Zahl dreistellig. Rund um die Handball-EM in Ungarn und der Slowakei gibt es jetzt über 100 positive Corona-Fälle. Neue Infektionen in den Kadern von Island und Holland sorgten für das Fallen der Schallmauer. Und auch Bundesligist TSV Hannover-Burgdorf leidet unter einem neuen Corona-Einschlag.

### Das Harz-Trainingslager fällt aus!

Ursprünglich wollten Trainer Christian Prokop (43) und seine Truppe gestern nach Ilsenburg aufbrechen, dort bis Sonntag ein Kurztrainingslager abhalten. Im Anschluss war die Teilnahme bei einem von Zweitligist Dessauer HV organisierten Turnier (weitere Teilnehmer SC DHfK Leipzig und TBV Lemgo) ge-

plant. Alles im Eimer.

**Die Recken beklagen einen bestätigten Corona-Fall, bei drei weiteren Spielern besteht Infektionsverdacht. Die Harz-Reise und das Turnier wurden umgehend abgesagt.**

Sportchef Sven-Sören Christophersen (36/Foto), aktuell beim ZDF als EM-Experte am Mikro und deshalb ohne direkten Kontakt zum fast komplett geboosterten Kader: „Aufgrund der unklaren Infektionslage haben wir den Trainingsbetrieb vorerst stillgelegt. Die Spieler haben individuelle Pläne für zu Hause bekommen. Wir hoffen, dass es alle gut überstehen.“



## Recken sagen Trainingslager ab

**HANNOVER.** Handball-Bundesligist TSV Hannover-Burgdorf hat wegen mehrerer Corona-Verdachtsfälle das Trainingslager in Ilsenburg (Harz) abgesagt. Wie der Verein am Donnerstag mitteilte, gibt es einige mögliche Fälle und einen positiv bestätigten Fall im Mannschaftskreis. Alle betroffenen Personen seien ohne Symptome und befinden sich vorsorglich in Isolation. Die Recken seien im engen Austausch mit dem Gesundheitsamt Hannover.



## Corona-Verdachtsfälle: Recken sagen Kurz-Trainingslager ab

**Hannover** – Aufgrund einiger Corona-Verdachtsfälle und einem positiv bestätigten Fall im Mannschaftskreis haben die Erstliga-Handballer der TSV Hannover-Burgdorf das eigentlich am Donnerstag startende Trainingslager in Ilsenburg vorsichtshalber abgesagt. Alle betroffenen Personen sind symptomfrei und befinden sich vorsorglich in Isolation. Im Rahmen des Trainingslager war auch die Teilnahme am Peugeot-Cup in Dessau geplant. Dabei hätten die Recken um 11 Uhr gegen Gastgeber Dessau-Roßlauer HV 06 gespielt. Weitere Teilnehmer sind Leipzig und Lemgo. Die Handballer befinden sich bezüglich des weiteren Umgangs im engen Austausch mit dem Gesundheitsamt Hannover.